Dräger Quaestor 5000
Prüfgerät

Alle statischen und dynamischen Prüfungen des Dräger Quaestor 5000 erfolgen halbautomatisch als durchdachte Mischung aus persönlicher Handhabung und automatisierter Steuerung während des Testablaufs. Dabei unterstützt die neuentwickelte Software den Anwender durch eine intuitive Benutzerführung.

- HALBAUTOMATISCHE STATISCHE UND DYNAMISCHE PRÜFUNGEN
- MODULARES PRODUKT-KONZEPT
- REDUZIERTES GEWICHT UND KOMPAKTE BAUWEISE ERLEICHTERN DEN TRANSPORT
- UMFANGREICHES ZUBEHÖR
- INTUITIVE SOFTWARE MIT UMFANGREICHER GERÄTEVERWALTUNG

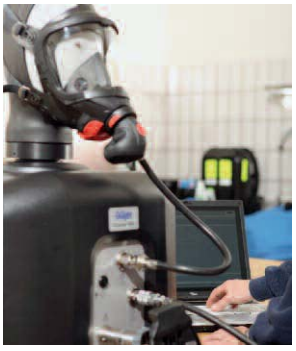
DIE WIRTSCHAFTLICHE LÖSUNG FÜR DEN ALLTÄGLICHEN GEBRAUCH

Zuverlässige Geräte für die persönliche Schutzausrüstung sind ausschlaggebend für eine leistungsstarke Feuerwehr. Mit dem Dräger Quaestor 5000 steht ein Prüfgerät zur Verfügung, das als wirtschaftliche Lösung aus dem vielfältigen Dräger-Prüfgeräte-Portfolio beeindruckt und speziell für mittlere bis kleinere Atemschutzwerkstätten mit gemäßigtem Prüfaufkommen konzipiert wurde. Das computergesteuerte Prüfgerät führt statische sowie dynamische Prüfungen aller gängigen Atemschutzprodukte (außer Tauchgeräten) durch. Dabei verbindet es intelligent manuelle Bedienung mit technischer Raffinesse, um den Prüfablauf selbsttätig zu beschleunigen. Zudem entspricht der Dräger Quaestor 5000 nicht nur technisch-qualitativ einem hohen Standard, sondern wurde darüber hinaus in enger Zusammenarbeit mit Gerätewarten in der ganzen Welt gestaltet und auf deren Bedürfnisse zugeschnitten.

STIMMIGES PRODUKTKONZEPT FÜR IHRE INDIVIDUELLEN PRÜFANFORDERUNGEN

Dräger hat ein modulares Konzept entwickelt, das für jede Atemschutzwerkstatt eine geeignete Lösung vorsieht. Der Dräger Quaestor 5000 ist in vier verschiedenen Konfigurationen erhältlich, die jeweils Vollmasken, Chemikalienschutzanzüge, Druckluft-Schlauchgeräte und Pressluftatmer auf Funktionstüchtigkeit und Dichtigkeit testen können.

Einfache Prüfung des Chemikalienschutzanzuges



Optimaler Maskendichtsitz

Die integrierte künstliche Lunge ermöglicht zudem dynamische Veratmungsprüfungen. Darüber hinaus sind nach Bedarf Kreislaufgeräte (CCBA)- und Sicherheitsventilprüfungen (SV) möglich. Auch im Nachhinein ist ein Nachrüsten dieser Module durch den Dräger Service problemlos möglich. Die hochpräzisen und herstellerunabhängigen Messungen erfolgen dabei gemäß EN 137 und der vfdb-Richtlinie 0804.

AUSGEWOGENE LEISTUNGSMERKMALE

Praxisorientierte Produktdetails und ein harmonisch abgestimmtes Zusammenwirken von manuellen und automatischen Abläufen zeichnen den Dräger Quaestor 5000 aus:

– Die Prüfung Ihrer Atemschutzprodukte gewissenhaft begleiten, aber dennoch effizient den Arbeitsablauf gestalten? Kein Problem für den Dräger Quaestor 5000. Der Prüfprozess erfolgt halbautomatisch. Auf der einen Seite existieren Abläufe, wie z.B. die Steuerung des Hochdruckventils, die vollständig automatisiert sind. Auf der anderen Seite setzen bestimmte Einzelprüfungen das manuelle Eingreifen des Anwenders voraus. Während der Dichtprüfung eines Pressluftatmers sind z.B. das Trennen des Lungenautomaten-Mitteldruckschlauchs vom Prüfgerät und das anschließende Abdichten des Mitteldruckschlauchs mit einem Stopfen notwendig. Besteht der Bedarf, alle Prüfungen vollautomatisch durchzuführen, dann ist der Dräger Quaestor 7000 als Flagschiff des Dräger-Prüfgeräte-Portfolios die richtige Wahl.
– Das Gel-Gesicht des Prüfkopfes, welches der Elastizität der menschlichen Gesichtshaut nachempfunden ist, optimiert den Dichtsitz für alle gängigen Maskengrößen.
– Der Dräger Quaestor 5000 benötigt aufgrund seiner geringen Abmessungen nur wenig Platz in der Atemschutzwerkstatt. Reduziertes Gewicht (maximal 21 kg mit Prüfkopf) und ein handlicher Tragegriff ermöglichen einen bequemen Transport, z.B. in Service-Fahrzeugen. Für eine stabile Ausrichtung während der Prüfungen sorgt eine Werkbankbefestigung, die im Lieferumfang der Basiseinheit enthalten ist.

GROSSE AUSWAHL AN ZUBEHÖR

Durch ein wohldurchdachtes Angebot an optionalem Zubehör kann der Dräger Quaestor 5000 weiter ergänzt werden und somit Ihren Bedienkomfort optimieren.

– Die Dräger QSI-Box* stellt eine Schallisolierung der Restdruckwarnung sicher, was ein erheblich reduziertes Lärmempfinden für den Anwender bewirkt. Durch ihre Platzierung neben dem Prüfgerät kann vor jeder Prüfung, bei der eine elektronische oder mechanische Restdruckwarnung aktiviert

*Quaestor-Sound-Isolation-Box

DRÄGER QUAESTOR 5000

TECHNISCHE DATEN / AUSSTATTUNG

Dräger Quaestor 5000	
Maße mit Prüfkopf (T x B x H)	50 x 55 x 65 cm
Gewicht (Vollausstattung mit Prüfkopf)	21 kg
Zulässige Temperatur (Lagerung)	von -30°C bis 60°C
Zulässige Temperatur (Betrieb)	von 0°C bis 40°C
Zulässiger Luftdruck	800 bis 1200 hPa
Zulässige Feuchtigkeit	0 bis 90% rel. Feuchte
Druckluftversorgung	Pufferflasche oder Verrohrung 300 bar Edelstahlrohr
Genauigkeit der Drucksensoren	Klasse ≤ 1.0 nach DIN EN 837
Messbereiche Sensoren	Hochdruck 0...350 bar
	Mitteldruck 0...25 bar
	Niederdruck -40...+30 mbar
	Niederdruck -70...+30 mbar (Tauchen)
	Flow O_2 für 1-4 l/min (CCBA)
Externe Kabelanschlüsse	1 x USB Schnittstelle zum PC
	1 x 24 V Netzteil für 110 bis 230 V / 180 VA Spannungsversorgung
	1 x Anschluss für externes Mikrofon
	5 x CAN Anschluss für optionales Zubehör
Atemfrequenz der künstlichen Lunge	1 bis 40 Hübe/min
Maximales Atemvolumen	115 l/min
Hubvolumen	max. 3,4 l

LEISTUNGSUMFANG / BESTELLINFORMATION

Dräger Quaestor 5000 Standard
PC-gestütztes, halbautomatisches Prüfgerät zum Testen von Vollmasken, Chemikalienschutzanzügen, Schlauchgeräten und Pressluftatmern
R 58 316

Dräger Quaestor 5000 CCBA
PC-gestütztes, vollautomatisches Prüfgerät zum Testen von Vollmasken, Chemikalienschutzanzügen, Schlauchgeräten, Pressluftatmern und Kreislaufgeräten
R 58 318

Dräger Quaestor 5000 SV
PC-gestütztes, halbautomatisches Prüfgerät zum Testen von Vollmasken, Chemikalienschutzanzügen, Schlauchgeräten und Pressluftatmern (inklusive Sicherheitsventilprüfung am Druckminderer)
R 58 365

Dräger Quaestor 5000 CCBA/SV
PC-gestütztes, halbautomatisches Prüfgerät zum Testen von Vollmasken, Chemikalienschutzanzügen, Schlauchgeräten, Pressluftatmern (inklusive Sicherheitsventilprüfung am Druckminderer) und Kreislaufgeräten
R 58 366

D-6569-2010_S

ENTHALTENES ZUBEHÖR

D-6647-2010_S

Mehrsprachige Dräger Quaestor Prüfsoftware
zum Betreiben des Prüfstandes und für die Geräteverwaltung

D-6644-2010_S

Hochdruck-anschlüsse
(Eingang/Ausgang 300 bar G 5/8)

D-6763-2010_S

Tischbefestigung

D-6650-2010_S

Netzkabel sowie PC-Verbindungs-kabel

ZUM BETRIEB ERFORDERLICH

PC mit folgenden Hardware- und Betriebssystemvoraussetzungen
Prozessor 1,6 GHz oder höher, Hauptspeicher 2 GB oder höher, Speicherplatz auf der Festplatte: min. 500 MB, CD- oder DVD-Laufwerk, Bildschirmauflösung mindestens 1024 x 768, Windows XP Professional Service Pack 3 oder Vista, USB-Schnittstelle

OPTIONALES ZUBEHÖR

D-6653-2010_S

Dräger QSI-Box
Dient zur Schallisolierung der Restdruckwarnung
R 58 382

D-6619-2010_S

Masken-Helm-Adapter
Am Prüfkopf anzubringende Halterung für alle Dräger Masken-Helm-Kombinationen
R 58 116

D-6657-2010_S

Pressluftatmer-Halter
Dient während der Prüfung zum aufrechten Positionieren des Presslufatmers
R 57 420

D-6648-2010_S

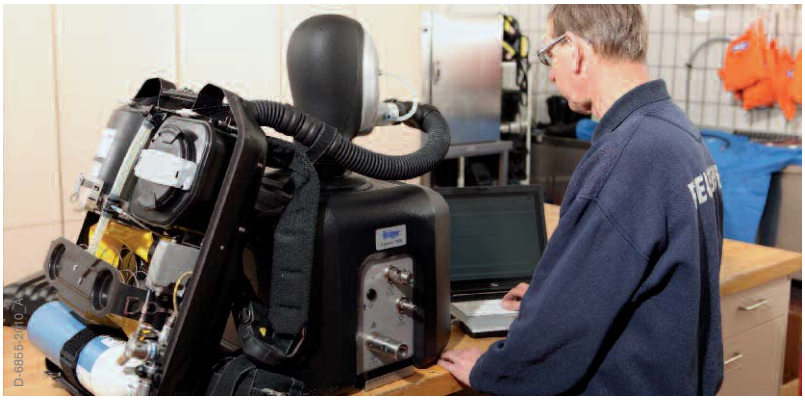
Veratmungsadapter
Ermöglicht eine positive Dichtprüfung gemäß vfdb 0408
AG 02 535

D-6622-2010_S

Manometerhalter
Dient der einfachen Positionierung der Manometer bzw. Dräger Bodyguards am Prüfgerät
R 58 025

- **Funkbarcodescanner** **AG 02 315**
- **Kabelgebundener Barcodescanner** **AG 02 491**
- **Barcode-Etiketten** **(auf Anfrage)**
- **Transponder-Lesegerät** **65 59 283**
- **Transponder** **(auf Anfrage)**
- **Drägerware Zentralwerkstatt compact** **65 39 000**
- **Drägerware Zentralwerkstatt advanced** **65 39 001**

D-6718-2010_A


D-6855-2010_A

D-7019-2010_A

Abnehmbarer Prüfkopf

D-6639-2010_S

Leichter Transport

wird, das Dräger Manometer bzw. Bodyguard mühelos in die Box hineingelegt werden. Das Sichtfenster und die leicht gewinkelten Passformen für die Manomter- bzw Bodyguard-Körper sorgen für einen stets optimalen Blick auf die Anzeigefläche.

- Der Prüfkopf ist bereits vorsorglich mit zwei Schraubpunkten versehen, um im Bedarfsfall eine Halterung für alle Dräger Masken-Helm-Kombinationen anzubringen.
- Für eine angenehme Parkposition des Manometers bzw. Dräger Bodyguard während der Prüfung sorgt ein eigens konzipierter Halter, der fest am Dräger Quaestor 5000 montiert werden kann und stets einen optimalen Blick auf die Anzeigefläche gewährleistet.
- Rückenschonender arbeiten, Reparaturquellen direkt auf Augenhöhe inspizieren und den Presslufatmer prüfen in der aufrechten Position, wie er im Einsatz getragen wird? Mit dem Pressluftatmer-Halter kein Problem. Ohne viel Aufwand wird der Halter mit Hilfe bereits vorgesehener Schraubpunkte links am Prüfgerät montiert und bietet somit die Möglichkeit, die Schultergurte auf den Bügel des Halters zu hängen.

INTUITIVE SOFTWARE

Der Dräger Quaestor 5000 wird bequem vom PC aus gesteuert. Die mitgelieferte Software enthält eine umfassende Datenbank mit vorinstallierten und bei Bedarf ergänzbaren Gerätedaten. Anhand von Benutzerhinweisen und grafischen Elementen werden manuelle Prüfschritte auch für den ungeübten Anwender verständlich dargestellt. Nach jeder abgeschlossenen Prüfung wird ein Prüfergebnis-Protokoll inklusive Messkurven für Dokumentationszwecke erstellt und revisionssicher gespeichert.

Darüber hinaus entspricht die Software den heutigen Ansprüchen einer modernen Atemschutzwerkstatt an eine Geräteverwaltung. Für jedes zu prüfende Atemschutzprodukt können individuelle Identifikationsnummern angelegt werden, die zusätzlich um Standort- und Kundeninformation ergänzt werden können. Eine optional nutzbare Terminliste informiert rechtzeitig über fällige Prüfungen. Bei Bedarf können zudem die gespeicherte Prüfhistorie einzelner Atemschutzprodukte oder der Gerätebestand jederzeit eingesehen werden. Die Software erlaubt ebenso eine kundenspezifische Gestaltung der Prüfabläufe, Anlässe und Intervalle.

90 46 889 | 05.10-1 | Marketing Communications | CR | PR | LE | Printed in Germany | Chlorfrei – umweltfreundlich | Änderungen vorbehalten | © 2010 Dräger Safety AG & Co. KGaA

HAUPTSITZ:
Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

NIEDERLASSUNGEN

REGION NORD
Albert-Schweitzer-Ring 22
22045 Hamburg
Tel 040 668 67-0
Fax 040 668 67-150
vertrieb.nord@draeger.com

REGION OST
An der Harth 10 B
04416 Markkleeberg
Tel 0341 35 0 31-0
Fax 0341 35 0 31-161
vertrieb.ost@draeger.com

REGION SÜD
Vor dem Lauch 9
70567 Stuttgart
Tel 0711 721 99-0
Fax 0711 721 99-50
vertrieb.sued@draeger.com

REGION WEST
Kimplerstraße 284
47807 Krefeld
Tel 02151 37 35-0
Fax 02151 37 35-50
vertrieb.west@draeger.com

DRÄGER SERVICE

REGION NORD
Albert-Schweitzer-Ring 22
22045 Hamburg
Tel 040 668 67-161
Fax 040 668 67-155
service.nord@draeger.com

REGION OST
An der Harth 10 B
04416 Markkleeberg
Tel 0341 35 0 31-164
Fax 0341 35 0 31-166
service.ost@draeger.com

REGION SÜD
Vor dem Lauch 9
70567 Stuttgart
Tel 0711 721 99-43
Fax 0711 721 99-51
service.sued@draeger.com

REGION WEST
Kimplerstraße 284
47807 Krefeld
Tel 02151 37 35-16
Fax 02151 37 35-29
service.westkr@draeger.com

REGION WEST
Max-Planck-Ring 25 A
65205 Wiesbaden
Tel 06122 95 65-70
Fax 06122 95 65-77
service.westwi@draeger.com

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

ÖSTERREICH
Dräger Safety Austria
Ges.m.b.H
Wallackgasse 8
1230 Wien
Tel +43 1 609 36 02
Fax +43 1 699 62 42
office.safety@draeger.com

SCHWEIZ
Dräger Safety Schweiz AG
Aegertweg 7
8305 Dietlikon
Tel +41 44 805 82-82
Fax +41 44 805 82-80
info@draeger.com